

Bericht: Wenige, aber große Firmenpleiten

Halle. Nach Angaben des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung (IWH) melden in Deutschland trotz Coronapandemie nur wenige Unternehmen Insolvenz an. Doch die relativ wenigen Insolvenzen betreffen viele Jobs, schreiben die Wirtschaftsforscher in ihrem am Dienstag veröffentlichten Bericht. So seien im September 702 Personen- und Kapitalgesellschaften insolvent gemeldet worden. Das seien zwar nur rund drei Viertel des Vorjahreswertes. Nach wie vor würden aber vor allem große Betriebe Insolvenz anmelden: Die größten zehn Prozent der zahlungsunfähig gemeldeten Unternehmen hätten rund 16.000 Menschen beschäftigt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387840.bericht-wenige-aber-groesse-firmenpleiten.html>